

Organisation

TEILNAHMEGEBÜHR

390,- € netto | 464,10 € brutto

Die Teilnahmegebühr umfasst die kompletten Tagungsunterlagen und die Bewirtung während der Veranstaltung.

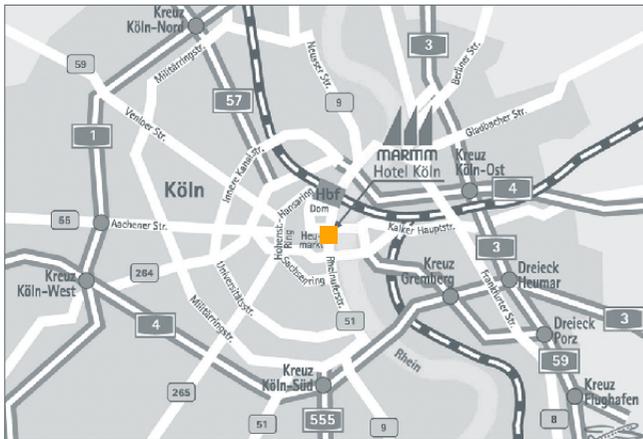
RABATT

Bei einer Sammelanmeldung zu derselben Veranstaltung erhält der dritte sowie jeder weitere Teilnehmer desselben Unternehmens 25 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

VERANSTALTUNGSORT

MARITIM Hotel Köln Telefon: 0221 2027 898
Heumarkt 20 Fax: 0221 2027 835
50667 Köln E-Mail: meeting@maritim.com

Das Hotel liegt domseitig am Rhein, direkt an der „Deutzer Brücke“ in der Altstadt. Die Parkgebühren im Hotel betragen 17,- € pro Tag und 2,20 € pro Stunde.



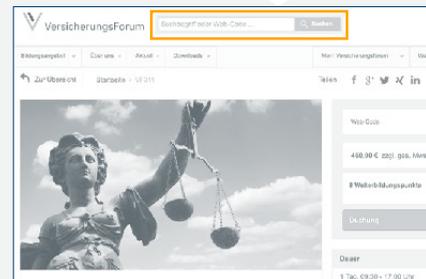
ÜBERNACHTUNG

Hotelbuchungen erfolgen durch die Teilnehmer selbst. Ein begrenztes Zimmerkontingent (139,- € inkl. gesetzl. MwSt. für Zimmer inkl. Frühstück und zzgl. Kulturförderabgabe) steht zum Abruf bis 11.10.2017 unter dem Stichwort „VersicherungsForum“ zur Verfügung.

Anmeldung im Internet unter www.versicherungsforum.de



WEBCODE **VF125**



Geben Sie den Webcode unter www.versicherungsforum.de ein.

Informieren Sie sich oder sichern Sie sich sofort Ihre Teilnahme.

ANMELDUNG

VersicherungsForum
Tagungsreihe der Deutschen Versicherungsakademie
Wilhelmstraße 43 g-i
10117 Berlin

ANSPRECHPARTNERIN



Julia Büchel
Telefon: 030 2020-5087
Telefax: 030 2020-6650

Internet: www.versicherungsforum.de
E-Mail: julia.buechel@versicherungsforum.de



NEU

Führen in der Schadenregulierung

**Digitales und analoges Führen
– wie es richtig geht**

9. November 2017 | Tagesseminar
Maritim Hotel Köln, Köln



DR. DIRK WINKELMANN

Geschäftsführer dw-train, Bonn
Themenschwerpunkte u. a. Führung, Vertrieb
und Führungskräftecoaching, Lehr- und Prüfungs-
beauftragter in zwei zertifizierten Lehrgängen der
Deutschen Versicherungsakademie zu den Themen
Betrugsermittlung und Verhandlungsführung

www.versicherungsforum.de



Führen in der Schadenregulierung

Digitales und analoges Führen – wie es richtig geht

Führungskräfte in der Schadenregulierung fokussieren sich je nach Sparte unterschiedlich stark auf die fachkompetente Führung ihrer Mitarbeiter. Dieser fachliche Aspekt der Führung ist wichtig, wenn auch nicht der einzig wirksame. Führung in der Schadenregulierung ist darüber hinaus auch verantwortlich für den Entwicklungsprozess des Mitarbeiters in den Fragen der operativen Handhabung grundsätzlicher Bearbeitungsanforderungen. Diese Anforderungen reichen von der Kundensteuerung, dem Verhandeln, der Teamarbeit und der grundsätzlichen Belastungs- und Veränderungsbereitschaft bis hin zu grundsätzlichen Entwicklungsbereichen eines Mitarbeiters. Wie sind diese komplexen Führungsthemen, vor dem Hintergrund klarer operativer Anforderungen, erfolgreich zu bewältigen?

Das Seminar wird sich mit den Entwicklungsbereichen und den dafür erforderlichen Führungstechniken beschäftigen, um den unterschiedlichen Führungsanforderungen souveräner zu begegnen. Das Seminar wird sich situativ an den Führungsanforderungen in der Schadenregulierung orientieren, sodass der Transfer in den Berufsalltag bereits im Seminar geleistet werden kann.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich vornehmlich an Führungskräfte vom Teamleiter bis zum Abteilungsleiter, die vor dem Hintergrund steigender Anforderungen in der Schadenregulierung ihren Führungsstil stärker auf die Steuerung der Entwicklungspotenziale ihrer Mitarbeiter ausrichten und aktivierend führen wollen.

Programm | 9. November 2017

09:00 Uhr Empfang und Ausgabe der Tagungsunterlagen

09:30 Uhr **Begrüßung**

09:40 Uhr **Führungsrollen im Berufsalltag: Analoge und digitale Aspekte der Führung**

- 4 Ebenen der Mitarbeiter-Entwicklung kennen und kommunikativ aussteuern können
- Führen in Veränderungssituationen: Emotionale Aspekte in Veränderungsprozessen erkennen
- Führung von „Archetypen“ in der Anforderungssituationen

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr **Die vier Performer-Typen**

- Mitarbeiter-Profile vor dem Hintergrund von Können/Wollen identifizieren
- Welcher Performertyp braucht welche Führung? Profilbezogene Ansprache, Aktivierung und Entwicklung von Mitarbeitern
- Kommunikationstechniken: Potenzialorientierte Ansprache, positive Kritik üben, positive Unterstellung, Einwandbehandlung, aktivierende Gesprächsführung

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr **Situatives Führen: Fünf Stufen der aktivierenden Gesprächsführung**

- Gesprächsleitfaden und Techniken der aktivierenden Führung
- Do's and Dont's der Gesprächsführung
- Das Mitarbeiter-Cockpit: „Welche Entwicklungsprozesse möchte ich angesichts schadenrelevanter Anforderungen mit meinem Mitarbeiter kurz- und mittelfristig umsetzen?“

15:30 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr **Rollensequenzen mit typischen Situationen der Seminarteilnehmer**

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Weitere Seminare für Sie:

8. Nov. 2017 | Private Krankenversicherung – Leistungsfragen

29. Nov. 2017 | Personenschaden

5. Dez. 2017 | Sachversicherung – Leistungsfragen

